Infoblatt: KI-Wizard für das Hinterlegen von Suchmaschinen-Informationen (SEO) in destination.one nutzen

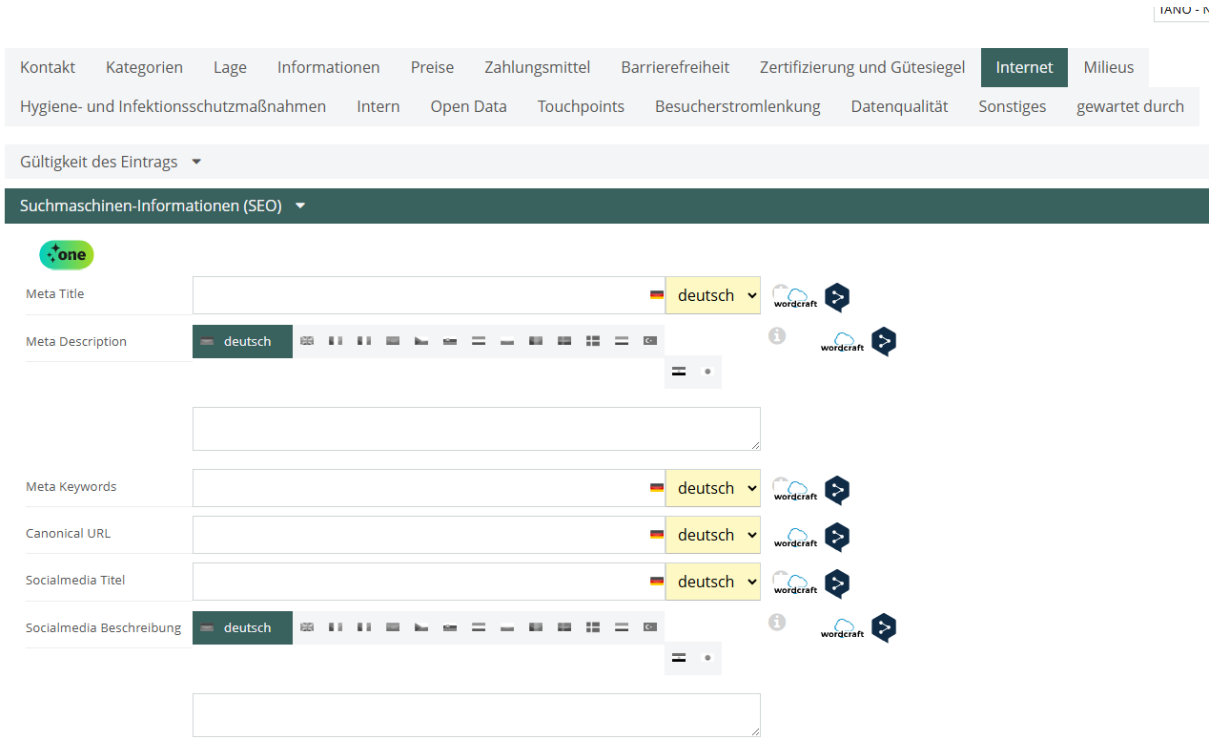
Ansprechpartnerin: Eva Forkel (Digitalisierungsmanagerin) | eva.forkel@tano.travel

Warum überhaupt SEO?

Das Hinterlegen von Suchmaschinen-Informationen in den Datenbankdatensätzen ist entscheidend, weil diese Inhalte auf vielen verschiedenen Webseiten automatisiert ausgespielt werden. Nur so können Titel, Beschreibungen und Keywords suchmaschinenoptimiert und konsistent dargestellt werden. Dadurch steigt die Sichtbarkeit der Angebote in Suchmaschinen deutlich – unabhängig davon, über welche Plattform oder Seite die Inhalte ausgespielt werden.

Wie umsetzen?

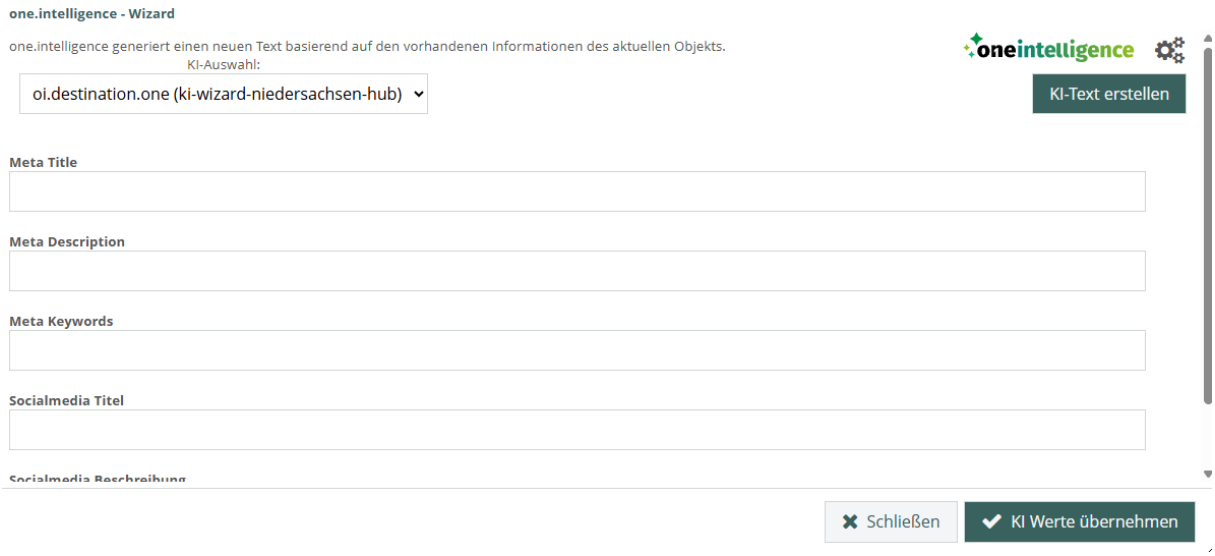
1. Schritt: Datensatz auswählen, der angereichert werden soll (funktioniert für alle relevanten Datensatz-Typen wie POIs, Events, Touren, Gastro etc.) und in das Feld „Internet“ klicken. Dort den Punkt „Suchmaschinen-Informationen (SEO)“ aufrufen.



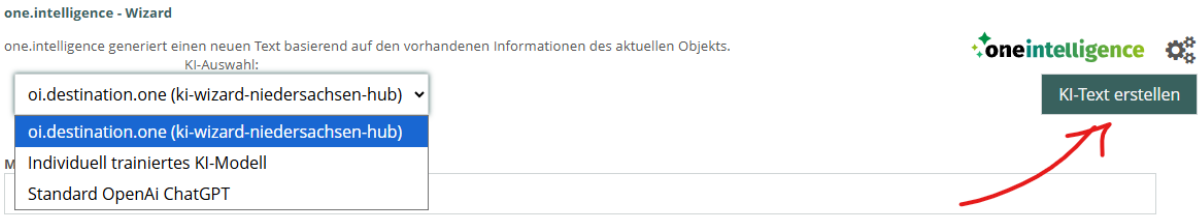
2. Schritt: Den kleinen grünen Button oben links anklicken, in dem one steht.



Dann öffnet sich folgendes Fenster:



3. Schritt: KI-Texte erstellen lassen, hierfür eine KI-Auswahl treffen (welches Modell soll für die Generierung verwendet werden; das voreingestellte oi.destination.one sollte hier unbedingt ausgewählt werden) und anschließend auf den Button „KI-Text erstellen“ klicken.



Nun sollten die Felder zu Meta Title, Description, Keywords sowie Socialmedia Titel und Beschreibung ausgefüllt sein.

Erarbeitet von Eva Forkel (Tourismus-Agentur Nordsee GmbH)

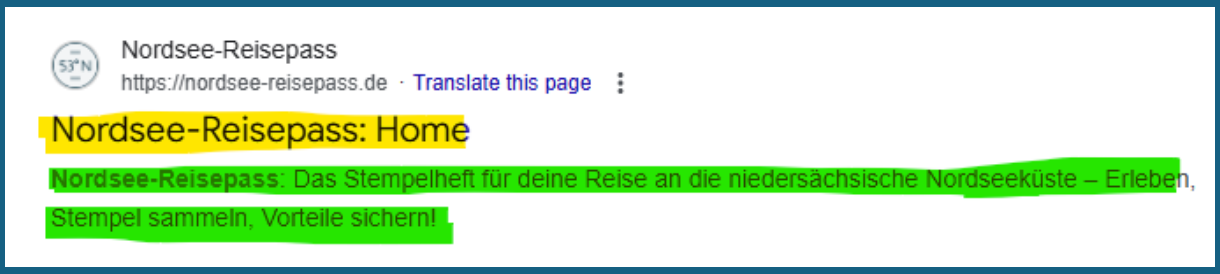
Was sind Meta-Informationen?

Meta Title: Der Meta-Titel ist der Seitentitel, der in den Suchergebnissen angezeigt wird – er gibt kurz und prägnant an, worum es auf der Seite geht, und beeinflusst maßgeblich das Ranking und die Klickrate. (Im Beispiel gelb markiert)

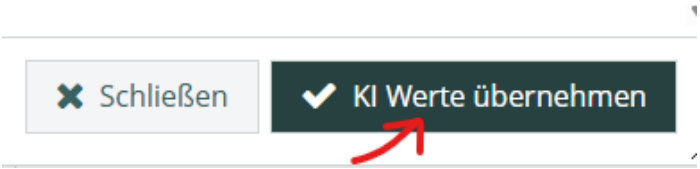
Meta Description: Die Meta-Description ist die kurze Beschreibung unter dem Titel in den Suchergebnissen und soll Nutzer:innen mit einem klaren, ansprechenden Text zum Klicken motivieren. (Im Beispiel grün markiert)

Meta Keywords: Meta-Keywords sind Schlagwörter, die den Inhalt einer Seite thematisch einordnen – sie dienen zwar heute kaum noch dem Ranking, können aber zur internen Strukturierung und thematischen Zuordnung genutzt werden.

Beispiel aus der Google-Suche:



4. Schritt: Ergebnisse prüfen, bei Bedarf anpassen und anschließend auf KI-Werte übernehmen klicken.

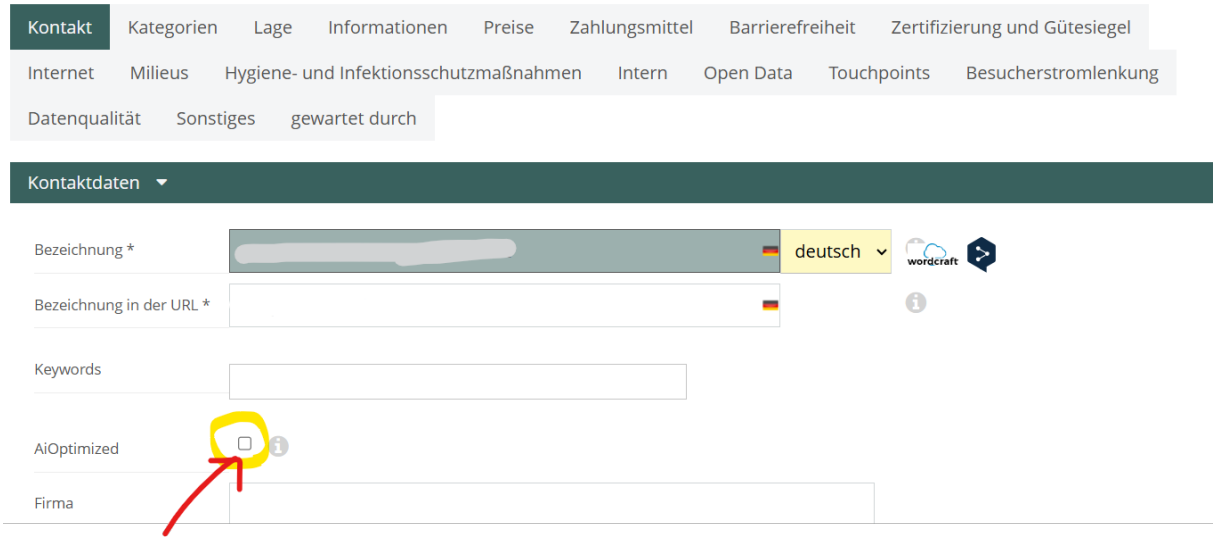


Dann wie gewohnt den Datensatz noch einmal speichern.

5. Redaktionelle Abnahme:

Wichtig ist, dass die KI-erzeugten Ergebnisse einmal redaktionell abgenommen und ggf. überarbeitet werden. Bei jeder Nutzung von KI-Funktionen wird seit 2026 automatisch ein Häkchen in einem extra angelegten Feld „ai-optimized“ gesetzt (bei POIs z. B. zu finden unter Kontaktinformationen).

Erarbeitet von Eva Forkel (Tourismus-Agentur Nordsee GmbH)



Dieser Haken darf nach redaktioneller Abnahme wieder entfernt werden (Thema KI-Kennzeichnungspflichten, siehe dazu z. B. https://digitalzentrum-berlin.de/leitfaden-ki-generierte-inhalte-kennzeichnen). Wir würden empfehlen, immer redaktionell zu prüfen, anzupassen und dann auch den Haken zu entfernen.

Bis Ende des Jahres 2026 sind noch unbegrenzte oi-Calls für alle Mandanten im TMN-Zuständigkeitsbereich verfügbar, nutzen Sie daher die Möglichkeit der Datenanreicherung.

Ergänzende Informationen:

- https://nds.tourismusnetzwerk.info/2023/09/13/kuenstliche-intelligenz-und-automatisierungen-als-hilfestellungen-im-niedersachsen-hub/
- https://help.destination.one/portal/de/kb/articles/one-intelligence-ki-wizard-texte-mit-ki-erzeugen